Zur Kenntnis genommen	Betriebs- leiter	Meister	Auftrags- Annehmer	Monteure		

TECHNISCHE MITTEILUNG FORD-WERKE AG KÖLN-KUNDENDIENST



Bremsen, Räder 10 (तः)

3. Dezember 1962

Reifenausrüstung TAUNUS 17M

Von Händlern und Kunden wird des öfteren gefragt, ob der TAUNUS 17M entsprechend der möglichen Höchstgeschwindigkeit, vor allem bei der TS-Ausführung, werkseitig ausreichend bereift sei. Hierzu stellen wir zum wiederholten Male eindeutig fest:

Der TAUNUS 17M PKW ist mit der Reifengröße 5.90 - 13 ausgerüstet. Auch der in seiner Höchstgeschwindigkeit höher ausgelegte TAUNUS 17M in TS-Ausführung besitzt dieselbe Reifengröße 5.90 - 13. Mit dieser Bereifung sind die TAUNUS 17M-Fahrzeuge, die in der TS-Ausführung eine Spitzengeschwindigkeit bis zu 150 km/h erreichen, völlig ausreichend bereift. Dies bezieht sich auch auf kurzfristige Geschwindigkeitsüberschreitungen, die aufgrund von Gefällen bei Autobahnstrecken möglich sind.

Es ist wichtig, in allen Fällen, in denen das Fahrzeug voll ausgelastet wird oder aber Autobahnfahrten mit hoher Durchschnittsgeschwindigkeit unternommen werden, die vorgeschriebenen Reifendrücke einzuhalten. Bei diesen Höchstbeanspruchungen muß der Reifendrück beim normalen TAUNUS 17M sowie beim TAUNUS 17M TS vorne 1,5 atü und hinten 1,7 atü betragen. Es ist zweckmäßig, daß Ihr Werkstatt- und Verkaufspersonal Ihre Kunden auf diese Vorschrift eindrücklich aufmerksam macht.

b.w.

Sollte ein Kunde durch besondere Maßnahmen die Leistung seines TS-Motors erhöhen, so daß eine größere Spitzengeschwindigkeit erzielt wird, so muß in diesem Fall das Fahrzeug mit besonderen "Sportreifen" ausgerüstet werden, die von den bekannten Lieferanten besonders für diesen Zweck bereitgestellt werden und eine Geschwindigkeit bis zu 175 km/h zulassen.